Biotopname
Seggenreiche Feuchtwiese südlich von Griepow

		X	X		

TK10 0309 - 442 - **Biotop-Nr.** 4003

Anschluß in TK
-
-
-

Standort /Geologie
Niedermoor

Naturraum Insel Usedom
130

Luftbild-Nr. **Film-Nr.** 180 - **Bild-Nr.** 0192

Größe in ha	3,2238
Länge in m	,
min. Breite in m	,
max. Breite in m	,

Landkreis / Kreisfreie Stadt
Ostvorpommern

Gemeinde / Stadt
Koserow
Zempin

lfd. Nr. im Biotopverzeichnis
04524

Schutzmerkmale
geschützt nach §20 LNatG M-V ☒

1 - vollständig 2 - überwiegend 3 - zum geringen Teil

NLP	☐	FND	☐	NP	1	FiB	☐
NSG	☐	LSG	1	BR	☐	FFH-Geb.	☐
ND	☐	GLB	☐	FnB	☐	Wald-Totalreservat	☐

	Hauptcod.	Nebencode			Überlagerungscode
Code	GFR	WFR	VGR	VRL	
%	75	15	5	5	

Vegetationseinheiten
Sumpfseggen-Schilf-Feuchtwiese, Schilf-Seggen-Erlenbruch, Sumpfseggenried, Schilfröhricht

Habitate + Strukturen HAJ HDK

Beschreibung / Besonderheiten
Seggenreiche Feuchtwiese zwischen der Bundesstraße und der Bahnlinie im Süden von Griepow. Die nasse bis wasserüberstaute Feuchtwiese wird gemäht und ist schilf- und seggenreich ausgebildet. Im Innern der Fläche liegt ein junger Bestand eines Erlenbruchwaldes mit Schilf und Zottigem Weidenröschen in der Krautschicht vor. Kleinere Flächenanteile werden von einem Zweizeilseggenried und einem Schilf-Landröhricht eingenommen.
Die späte Mahd des wertvollen, artenreichen Biotops sollte beibehalten werden.

Wertbestimmende Kriterien

☒	Artenreichtum (Flora)	☐	vielfältige Standortverhältnisse
☒	Vorkommen seltener / typischer Tierarten	☒	historische Nutzungsformen
☒	seltener / gefährdeter Pflanzenbestand	☐	aktuelle Nutzung
☒	seltene / gefährdete Pflanzengesellschaft	☐	Flächengröße / Länge
☐	natürliche / naturnahe Ausprägung des Biotops	☐	Umgebung relativ störungsarm
☒	gute Ausbildung eines halbnatürlichen Biotops	☒	landschaftsprägender Charakter
☐	typische Zonierung von Biotoptypen	☒	Trittsteinbiotop / Vernetzungsfunktion
☐	Struktur- und Habitatreichtum	☐	

Gefährdung

keine Gefährdung ☒

Empfehlung

(c) Landesamt für Umwelt, Naturschutz und Geologie Mecklenburg-Vorpommern, Goldberger Str. 12, 12873 Güstrow, Tel. (03834) 777 - 0

STANDORTMERKMALE

(k - kleinflächig, g - großflächig)

TK10 0 3 0 9 - 4 4 2 - **Biotop-Nr.** 4 0 0 3

Substrat

k	g	
		Torf, wenig gestört
	g	Torf, degradiert
		Antorf
k		Sand
		Kies / Steine
		Lehm
		Ton
		Halbkalk / Kalk
		Schlamm / Faulschlamr
		gestörter Boden

Trophie

k	g	
		dystroph
		oligotroph
		mesotroph
	g	eutroph
		poly- / hypertroph

Wasserstufe

k	g	
		trocken
		mäßig trocken
		wechselfeucht
		frisch
k		feucht
	g	sehr feucht
	g	naß
k		offenes Wasser
		quellig

Relief

k	g	
	g	eben
		wellig
		kuppig
		dünig
		Berg / Rücken
		Riedel
		Flachhang <= 9°
		Steilhang > 9°
		Nische
		Senke / Strecksenke
		Kerbtal
		Sohlental

Exposition

k	g	
		N
		NO
		O
		SO
		S
		SW
		W
		NW

NUTZUNGSMERKMALE

(k - kleinflächig, g - großflächig)

Nutzungsintensität

k	g	
		intensiv
	g	extensiv
		aufgelassen
		keine Nutzung

Nutzungsart

k	g	
		Acker
	g	Wiese
k		Weide
		forstliche Nutzung

k	g	
		Fischerei
		Angeln
		Erholung
		Kleingartenbau
		Erwerbsgartenbau
		Ferienhäuser
		Bodenentnahme
		Verkehr
		Ver- / Entsorgungsanlage
		sonstige Nutzung:

Umgebung

k	g	
		Acker / Gartenbau
		Ackerbrache
		Grünland. intensiv
		Grünland, extensiv
		Laub- / Mischwald
		Nadelwald
		Feuchtwald / -gebüsch
k		Gehölz
		Röhricht / Feuchtbrache
		Hochstauden / Ruderalflur
k		Graben

k	g	
		Fließgewässer
		Stillgewässer
		Trockenbiotop
		Grünanlage / Kleingarten
		Weg
	g	Straße, Parkplatz
	g	Bahnanlage
		Gewerbe / Industrie
		Silo / Stallanlage
		Gebäude / Siedlung
		Spülfeld / Halde
		Bodenentnahme

Pflanzenarten dominant (unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV)

Carex acutiformis

Pflanzenarten ±zahlreich (unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV)

Ranunculus repens
Poa trivialis
Epilobium hirsutum
Deschampsia cespitosa
Phragmites australis
Carex disticha
Agrostis canina

Pflanzenarten vereinzelt (unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV)

Lythrum salicaria
Calamagrostis canescens
Plantago lanceolata
Lychnis flos-cuculi
Salix cinerea
Carex paniculata
Lysimachia vulgaris
Urtica dioica
Cirsium palustre
Taraxacum officinale
Humulus lupulus
Dactylis glomerata
Alnus glutinosa
Achillea millefolium
Typha latifolia
Galium palustre
Iris pseudacorus
Glecoma hederacea
Arrhenatherum elatius
Nasturtium officinale
Eupatorium cannabinum

Angaben zur Fauna

Verwendete Unterlagen

Datum erste Begehung: 15.11.2003

Datum letzte Begehung:

Bearbeiter/in: plan4-G.Mohr

Foto: 1

Folgeseiten: 0

(c) Landesamt für Umwelt, Naturschutz und Geologie Mecklenburg-Vorpommern, Goldberger Str. 12, 12873 Güstrow, Tel. (03834) 777 - 0